

CARNI goes Schweizermeisterschaft

(ODER: Es gibt auch nach der Rennbahn noch viel zu erreichen!!!)

Am 25. Oktober 2009 war's endlich so weit, CARNEOL und seine nach-der-Rennbahn-Besitzerin Regina Klein starteten an der Schweizermeisterschaft im Horseathlon in Plaffeien FR. Diese noch recht junge Sportart wurde in der Schweiz „erfunden“ und erfreut sich einem regen Zuwachs.

Pro Jahr finden ca. acht Horseathlons im ganzen Land verteilt statt, bei denen man Punkte sammeln (für die jeweils ersten zehn der Schlussrangliste) und sich so evtl. für die Meisterschaft am Ende des Jahres qualifizieren kann. Da CARNEOL und ich im 2009 zum allerersten Mal an solchen Veranstaltungen teilnahmen, war's dann auch eine grosse Überraschung, dass wir uns gleich für die Meisterschaft qualifizieren konnten. Zugelassen waren nur die 30 Besten in der jeweiligen Kategorie.

Ein Horseathlon besteht aus 4 Teilprüfungen. Verlangt werden zwei berittene Prüfungen (ein Geländerritt mit Hindernis- und/oder Frageposten und so was wie ein Gymkhana mit „Dressuraufgaben“) sowie zwei Prüfungen an der Hand (die eine ist Bodenarbeit und die andere testet die Gelassenheit des Pferdes).

An der Schweizermeisterschaft lief's für uns dann allerdings nicht so gut wie an den „Qualifikations“-Veranstaltungen, wir wurden Letzte... Aber hey, für mich zumindest, war die Qualifikation alleine schon der grösste Sieg. CARNI sah das glaub etwas anders, er war an diesem Tag nicht in Höchstform ☹, ich war aber trotzdem ☺!!!

Zum Beweis: Schweizermeisterschaft !



(Foto: Anna Aebi, Kerzers)

Rückwärts durch's Stangen-L



(Foto: Anna Aebi, Kerzers)

und

bei einem Hindernis beim Geländerritt



(Foto: A. Märki)

Es gab natürlich auch noch andere Teilnehmer...



(Fotos: Anna Aebi, Kerzers)

Aber CARNI war doch der schönste!

